

# Linguistic Landscape – gelebte Mehrsprachigkeit entdecken





## Plån för hüt:

- Einführung:
  - Überblick: Die Sprachen der Welt
  - Was ist „Linguistic Landscape (LL)“?
- Einsatzmöglichkeiten von LL im Unterricht
- Reflexion



- **Global:** rd. 7000 Sprachen auf der Welt  
lt. *UNESCO Atlas of World's Languages in Danger* über 2500 Sprachen gefährdet

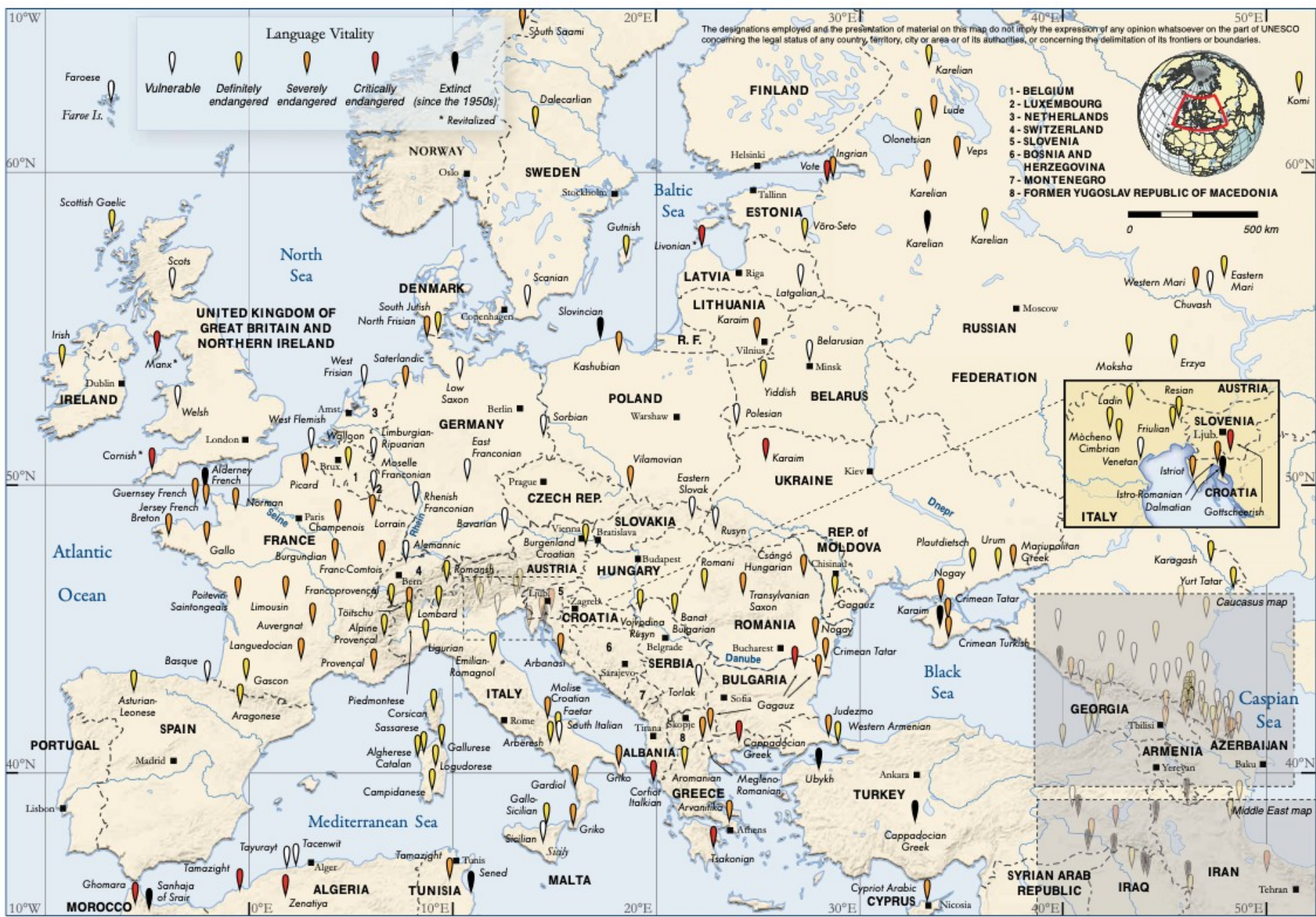


# Von grot tau lütt:



- **Global:** rd. 7000 Sprachen auf der Welt  
lt. *UNESCO Atlas of World's Languages in Danger* über 2500 Sprachen gefährdet
- **Europa:** 24 Amtssprachen, 3 Alphabete, rund 60 weitere Regional- oder Minderheitensprachen (RMS)  
ca. 40 bis 50 Millionen Menschen sprechen eine RMS (EK 2019, siehe Lit.-Liste)





- **Europa:** Schutz der RMS durch die *Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen*

→ Erklärfilme des Niederdeutschsekretariats (siehe Lit.-Liste)

→ Infografik im Projekt „Jugend verkloort Platt“ des Länderzentrums für Niederdeutsch in Bremen (siehe Lit.-Liste)





# Platt in Straßennamen – Platt in Stråtennåmens

(Auswahl/Utwåhl)

- Marnitz: Am Wulfsberg, Klein Niendorfer Str.
- Prerow: Im Schüning, Niege Reeg
- Bergen a. R.: Störtebekerstr., Likedeelerstr., Kiekut, Koppelweg, Boddenblick, Boddenring
- Wittenburg: Bei den Steegen, Theodor-Kliefoth-Str.

1, 119 a 2; vgl. *-büdel*.  
**Klifaut**, -o- m. Name des Teufels RoGres;  
Nd. Kbl. 15, 27<sup>a</sup>. PN. *Kliefoth*.  
**kliffen** kläffen, hell und fein bellen, bes. von

Aus: Mecklenburgisches Wörterbuch Wossidlo/Teuchert



# Platt in Straßennamen – Platt in Strätennämens

(Auswahl/Ut wäh!)

- Marnitz: Am Wulfsberg, Klein Niendorfer Str.
- Prerow: Im Schüning, Niege Reeg
- Bergen a. R.: Störtebekerstr., Likedeelerstr., Kiekut, Koppelweg, Boddenblick, Boddenring
- Wittenburg: Bei den Steegen, Theodor-Kliefoth-Str.
- Velgast: Höveter Weg (Höwt/Hövet = Haupt, Kopf, auch vorspringende Spitze)
- Lübz: Broocker Weg, Broocker Wohrte (Wohrt/Wurth = eingehegtes Stück Land), Halstenbeker Str. , Hinter der Wohrte, Hörnstr., Riederfelde, Tardelhörn
- Demmin: Brinkstr., Woldeforst
- Greifswald: An der Wiek, An der Wurthen, Brüggstraße, Heidebrink, Kampswiese, Kiebitzhörn, Poggenweg

→ Straßennamen enthalten oft Mischformen

Zu Flurnamen und ihrer Bedeutung siehe auch D. Greve (Lit.-Liste)



# Platt in Strätennåms

**ELLER (= Erle)**  
Ellernsträt  
Ellerbuschoort  
Ellernbrook  
Achter de Ellern

**BROOK (= Sumpfland, Moor mit Bäumen und Sträuchern)**  
In'n Brook  
Möhlenbrook  
Aubrook

**POGG (= Frosch)**  
Poggenkuhl  
An'n Poggenpohl  
Poggenmoorsträt

**IMM (= Biene)**  
Immenhoff  
Immhoff

**HAGEN (= Hecke)**  
An'n Kattenhagen  
Hagenweg  
An'n grönen Hagen

**UL (= Eule)**  
Ulenkroog  
Ulenhorster Weg  
Ulenflucht

**FLEET (= Wasserlauf)**  
Fleetsträt  
Rethfeldsfleet  
An'n Diekfleet

**HOORN, HÖORN (= Ecke, Winkel)**  
Lindhoornsträt  
An de Hoornstücken  
Scheve Hoorn

**KAMP (= Feld)**  
Lindenkamp  
Steenkampsfeld  
Dannenkamp  
Hogenkamp

**E EK, EIK (= Eiche)**  
Bi de Eek  
Eiksträt  
Achter de Dubbeleek  
Na de Eekkatt

**APPEL (= Apfel)**  
Appelsträt  
Appelhoff  
Appelweg

**KOBEN (= Pferch, Stall)**  
Brummkoben  
Koben  
Achtern Kaben

**KOPPEL (= eingezäunte Wiese)**  
Klene Koppel  
Dammkoppel  
Koppelweg

**PADD (= Pfad)**  
Klöönpadd  
Schaulpadd  
Richtpadd  
Melkpadd

**STEEN (= Stein)**  
Steenbrook

**HOFF (= Hof)**  
Immhoff  
Olen Hoff  
Stehnkenshoff  
Bi'n Eekhoff

**WISCH (= Wiese, Weide)**  
Dammwischkamp  
In de Wisch  
Mittelwischweg  
Na de Wischen

**FÖHR, FUHR (= Föhre, Kiefer)**  
Fuhrenweg  
Fuhrenkamp  
Fuhrenplan

**DÖRP (= Dorf)**  
Bi'n Dörpsdiek  
Dörpsträt  
Dörpsplatz  
Vör't Dörpshus

**DIEK (= Deich)**  
Diekweg  
Butendiek  
An'n Diek

**SCHAAP, SCHOOP, SCHÄP (= Schaf)**  
Schoopwäsch  
Schaapkamp  
Schäperwiese



**GRÖÖNLAND (= Grünland)**  
Gröönländredder  
Gröönländbrook  
Gröönländweg



Länderzentrum für Niederdeutsch gGmbH  
E-Mail: [info@lzn-bremen.de](mailto:info@lzn-bremen.de)  
[www.lzn-bremen.de](http://www.lzn-bremen.de)

Recherche & Inhalt:  
6., 7. und 9. Klasse  
KGS Tarmstedt

Übertragung ins  
mecklenburg-vor-  
pommersche Platt:



UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen tackt. Seit 1456



Mit freundlicher  
Unterstützung von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Hinweis: Die Quellenangaben befinden sich auf der Rückseite.

Infografik des Projekts „Jugend verκλοort Platt“

Film zur westniederdeutschen Version der Grafik: <https://www.youtube.com/watch?v=z6BACtXWUo8> (Dauer ca. 3:30)

## Was ist „Linguistic Landscape“?

„The language of public road signs, advertising billboards, street names, place names, commercial shop signs, and public signs on government buildings combines to form the linguistic landscape of a given territory, region or urban agglomeration.“ (Gorter/Marten/Van Mensel, 2012)



Raststätte Fuchsberg, 2017

## Was ist „Linguistic Landscape“?

- beschäftigt sich mit Sichtbarkeit und Wahrnehmbarkeit von schriftlicher Sprache im öffentlichen Raum
- dokumentiert Verwendung verschiedener Schriftsprachen in multilingualen Gesellschaften auf orts- bzw. objektfesten Zeichen (Hinweisschilder, Aufkleber...)
- top-down (z.B. Orts- oder Straßenschilder) und bottom-up (z.B. priv. oder geschäftl. Beschilderung, Graffiti)
- Rückschlüsse auf Kultur des Zusammenlebens und auf Machtverhältnisse in mehrsprachigen Gesellschaften (Reihenfolge der Sprachen, Schriftgrößen, Positionen)



Zweisprachiges Ortsschild in Sewekow  
(Brandenburg, 2020)

# Didaktisches Potential





# Anknüpfungsmöglichkeiten in den Rahmenplänen Deutsch

## 3.1.4 Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

**Die Schülerinnen und Schüler denken über Sprache und Sprachgebrauch nach, um das komplexe Erscheinungsbild sprachlichen Handelns – des eigenen und fremden – und die Bedingungen, unter denen es zustande kommt bzw. aufgenommen wird, zu verstehen und für die eigene Sprachentwicklung zu nutzen.**

### 3.1.4.1 Äußerungen/Texte in Verwendungszusammenhängen reflektieren und bewusst gestalten

- beim Sprachhandeln die Inhalts- und Beziehungsebene im Zusammenhang mit den Grundfaktoren sprachlicher Kommunikation erkennen und berücksichtigen,
- beim Sprachhandeln einen differenzierten Wortschatz gebrauchen,
- grundlegende Textfunktionen erfassen und unterscheiden,
- Mehrsprachigkeit zur Entwicklung der Sprachbewusstheit und zum Sprachvergleich nutzen,
- Sprechweisen unterscheiden und beachten,
- ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels kennen und bewerten.



## Rahmenplan für die Jahrgangsstufen 7-10 und die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe



### Niederdeutsch

2017 - Erprobungsfassung

„Im Vordergrund steht das Sprachhandeln, aber auch Sprachwissen und Reflexion über Sprache sind Gegenstände des Unterrichts. Sprachbetrachtung und Sprachvergleich leiten sich auch aus dem Aneignen des Niederdeutschen in einer sprachlich differenzierten Region und dem Spannungsfeld zwischen Standardsprache und Regionalsprache ab.“ (Beitrag des Faches Niederdeutsch zum Kompetenzerwerb, S. 4)



Anknüpfung an die Themenbereiche

## **Kl. 7 (1. Lernjahr):**

Mien Dörp un miene Stadt:

- niederdeutsche Bezeichnungen im Alltag, im Ort, auf Land- und Flurkarten usw. erkunden, sammeln und übertragen
- Unterrichtsgänge und Exkursionen

## **Kl. 8 (2. Lernjahr):**

Ik, du un mien Tauhus:

- Umgebung, Wohnort, Leben in der Großstadt und Leben auf dem Land, Ortsangaben machen/Wegbeschreibung

## **Kl. 9 (3. Lernjahr):**

Mien Land un miene Språk:

Migration und Zusammenleben in einer multikulturellen Gesellschaft

- Sprachgeschichte, Gliederung des Sprachraumes

## **Kl. 10 (4. Lernjahr):**

Tourismus in unserer Region (Reiseführer entwickeln)



- Unterrichtseinheit „Niederdeutsche Alltagsschriftlichkeit“ (Jürgens/Spiekermann 2017)
- Stunde 1: Einstimmung in das Thema → Recherche  
→ Sensibilisierung für die Herkunft und Bedeutung von Straßennamen



UE Alltagsschriftlichkeit – Stunde 1

**KV 1**  
K A T

## Straßennamen

Cem ist aufgefallen, dass er sich manche Straßennamen erklären kann und andere nicht. Den Namen „Schlossplatz“ findet er logisch. Damit wird der Platz vor dem Schloss bezeichnet. Auch den Namen „Schmale Straße“ findet er gut. Denn die Straße ist wirklich sehr schmal. Aber was ist mit den folgenden Straßennamen?



### Aufgabe:

Recherchiere im Internet, warum die Straßen in Münster so heißen und schreibe dein Ergebnis in die Kästen auf der nächsten Seite. Notiere auch, was der Name mit dem Plattdeutschen zu tun hat.



UE Alltagsschriftlichkeit – Stunde 1

**KV 1**  
K A T

Krummer Timpen:

Bült:

Horstberg:

Buddenstraße:

Spiekerhof:

Drubbel:





- Stunde 2 und 3: Fokussierung auf ein Beispiel (Werbung auf Niederdeutsch)
  - Reflexion über den Sinn von Werbung sowie Verbreitung und Funktion von Niederdeutsch
  - Übersetzung niederdeutscher Sprüche



UE Alltagsschriftlichkeit – Stunde 3

**KV 5**  
KA 2

### Ideen für Werbung auf Plattdeutsch

1. Lies dir die folgenden Sätze und Sprüche durch. Übersetze sie dann mit Hilfe der Wörterliste auf Hochdeutsch. Schreib deine Lösungen unten in die Kästen.
2. Überleg dir dann, für welche Geschäfte man mit den Sprüchen bzw. Sätzen jeweils Werbung machen könnte und begründe deine Meinung. Schreib deine Lösungen unten in die Gedankenblasen.

Bi us könnt ji iätten jüst äs to  
 Huus. \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Werbung für  
 \_\_\_\_\_  
 Begründung:  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Usse Kaorn kümp ut't Mönster-  
 land. \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Werbung für  
 \_\_\_\_\_  
 Begründung:  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_



UE Alltagsschriftlichkeit – Stunde 2 und 3

**KV 6**  
KA 9

### Wörterliste – Werbung auf Plattdeutsch

Hochdeutsch	Plattdeutsch
werden es wird	warden et wäd
groß	graut
sparen	spaoren (spao'r'n)
Not	Naut
essen	iätten
gerade so, genau so	jüst
als, wie	äs
unser	usse
kommen es kommt	kuemen et kümp
aus dem	ut et (ut't)

# Weiterentwicklung

(Jürgens/Spiekermann, siehe auch Tröster-Mutz)



- Unterrichtsgang: Stadtspaziergang
  - Erkundung des Ortes auf der Suche nach Zeugnissen niederdeutscher Alltagsschriftlichkeit
    - finden, festhalten, übersetzen, reflektieren
  - ungesteuert oder gesteuert auf vorgegebener Route
  - im eigenen Ort oder auf Studienfahrt
  
- Projektunterricht: Stadtralley/Krimistadtralley
  - Ausstellung „Niederdeutsche Alltagsschriftlichkeit in meiner Stadt“ in der Schule, einer städtischen Einrichtung oder online
  - Erstellung eines touristischen Flyers für Stadtrundgang mit Beispielen
  
  - forschend-entdeckendes Lernen
  - außerschulischer Lernort
  - fächerübergreifender Unterricht

# Weiterentwicklung

(siehe auch Tröster-Mutz)



- Konzept auf Medien anwenden, dadurch mögliche Vereinfachung der Durchführung
  - Printmedien: Sprachverwendung in der Zeitung
  - Internet: Seiten zu einem Thema sprachlich untersuchen

Beispiel:

Website der Apotheke „De Aptek“  
in Bergen auf Rügen

<https://www.deapteke.de/apotheke/willkommen.htm>

Mögliche Aufgabenstellungen?

## Herzlich Willkommen!

### GUT SNAKEN MIT DEN PATIENTEN



**Hier versteht man noch "platt" und kann sich in norddeutscher Mundart verständigen.**

Genau deshalb haben sich die freundlichen Mitarbeiterinnen der Apotheke in Bergen-Süd für den Namen "De Aptek" entschieden. Liegt ihnen doch das vertrauensvolle Beratungsgespräch mit dem Patienten besonders am Herzen. Klar, dass sämtliche apothekenüblichen Leistungen im Angebot sind.

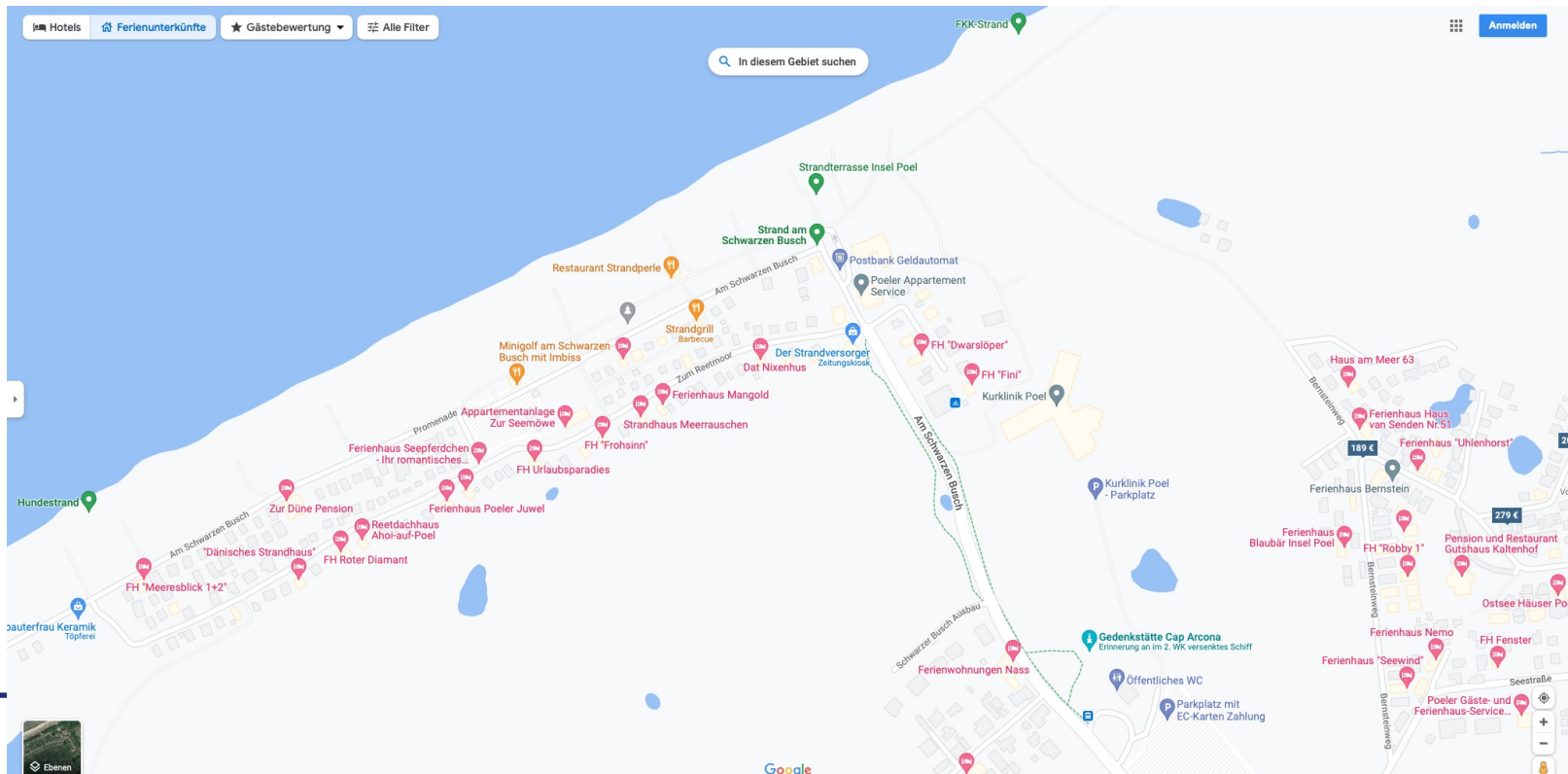
Dem Team um Apothekerin Karin Paul ist es besonders wichtig, Ansprechpartner in allen Fragen der Gesundheit zu sein und für die Probleme der Patienten ein offenes Ohr zu haben. Kontaktvermittlung zu Selbsthilfegruppen gehört genauso dazu wie ausführliche Informationen zu Arzneimitteln und Therapien. Gern in Anspruch genommen wird auch die Möglichkeit einer individuellen Ernährungsanalyse und -beratung durch speziell geschultes Fachpersonal.

# Weiterentwicklung

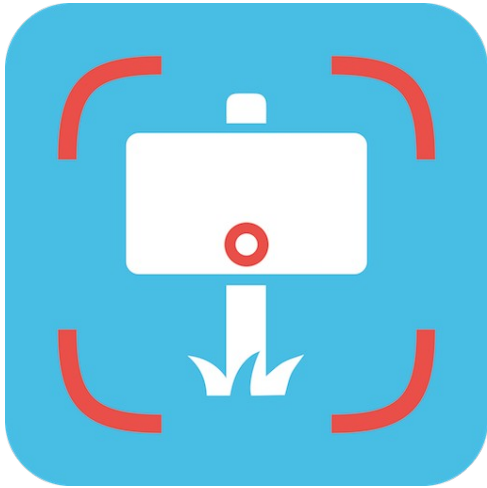
(siehe auch Tröster-Mutz)



- Konzept auf Medien anwenden, dadurch mögliche Vereinfachung der Durchführung
  - Printmedien: Sprachverwendung in der Zeitung
  - Internet: Seiten zu einem Thema sprachlich untersuchen
  - Fernsehen/Radio: Kommt in Regionalsendern Dialekt vor? Wie wird mit anderen Sprachen umgegangen?
- virtuelle Räume zur Recherche nutzen (maps, Lingscape)



Google maps, Recherche „Ferienhäuser Poel“ 3.5.2022



## Lingscape: Sammlung (App) und Recherche (Web)

- citizen-science-Projekt der Universität Luxemburg
- Ziel: Sammlung, Dokumentation und Analyse von Sprachverwendung weltweit
- <https://lingscape.uni.lu>



# Potential für die Sprachvermittlung



Beispiel:

- Hilf den Inhabern: Bring den Begrüßungstext ins Niederdeutsche.

oder

- Die Apothekenchefin möchte ihre Website mehrsprachiger gestalten. Entwirf eine neue Startseite, die Hochdeutsch, Niederdeutsch und Englisch (...) vereint.

## Herzlich Willkommen!

### GUT SNAKEN MIT DEN PATIENTEN



**Hier versteht man noch "platt" und kann sich in norddeutscher Mundart verständigen.**

Genau deshalb haben sich die freundlichen Mitarbeiterinnen der Apotheke in Bergen-Süd für den Namen "De Apteke" entschieden. Liegt ihnen doch das vertrauensvolle Beratungsgespräch mit dem Patienten besonders am Herzen. Klar, dass sämtliche apothekenüblichen Leistungen im Angebot sind.

Dem Team um Apothekerin Karin Paul ist es besonders wichtig, Ansprechpartner in allen Fragen der Gesundheit zu sein und für die Probleme der Patienten ein offenes Ohr zu haben. Kontaktvermittlung zu Selbsthilfegruppen gehört genauso dazu wie ausführliche Informationen zu Arzneimitteln und Therapien. Gern in Anspruch genommen wird auch die Möglichkeit einer individuellen Ernährungsanalyse und -beratung durch speziell geschultes Fachpersonal.

<https://www.deapteke.de/apotheke/willkommen.htm>

Anwendung Pluralbildung:

Welche Wörter stehen im Plural?

oder

Wie wurde der Plural gebildet?

oder

Wie würde der dritte Stichpunkt  
im Plural lauten?



Reuter-Literaturmuseum Stavenhagen 2018



Binnendifferenzierung:

Übersetze. Welche Schwierigkeiten treten dabei auf? Warum?

oder

Schreibe die beiden Sätze nach den Regeln von Herrmann-Winter auf. Welche Sätze oder Slogans können die Verantwortlichen des Hotels Küstenperle noch verwenden?



Baustellenabhängung Büsum 2017

Ausstellung „Original und Fälschung“:

- übersetzen, Bilder bearbeiten, Wirkung reflektieren (lassen z.B. durch andere SuS im Rahmen einer Projektwoche)



Sitzbank Prenzlau 2020

# Weiterentwicklung für die Sprachvermittlung



Ausstellung „Original und Fälschung“:

- übersetzen, Bilder bearbeiten, Wirkung reflektieren (lassen z.B. durch andere SuS im Rahmen einer Projektwoche)



<https://www.lebensmittelzeitung.net/industrie/nachrichten/Werbung-abgemahnt-Ahoj-Brause-stoesst-Red-Bull-sauer-auf-135687?crefresh=1>

# Literaturliste und weiterführende Links



- Europäische Kommission (2019): Das Unterrichten von Regional- oder Minderheitensprachen an Schulen in Europa.  
[https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/sites/default/files/minority\\_languages\\_de.pdf](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/sites/default/files/minority_languages_de.pdf)
- UNESCO (2010): Atlas of World's Languages in Danger.  
<https://unesdoc.unesco.org/ark:/48223/pf0000187026/PDF/187026eng.pdf.multi>
- Bundesraat för Nedderdüütsch: Erklärfilme (hoch und platt) und Broschüren zur Sprachencharta:  
<https://www.niederdeutschsekretariat.de/erklaerfilme-zur-europaeischen-sprachencharta/>
- Länderzentrum für Niederdeutsch Bremen: „Jugend verkloort Platt“. Infografiken zum Thema Niederdeutsch.  
<https://www.laenderzentrum-für-niederdeutsch.de/download-area/schulmaterialien/>  
M-V-Version unter:  
<https://germanistik.uni-greifswald.de/institut/arbeitsbereiche/kompetenzzentrum-fuer-niederdeutschdidaktik/service/didaktische-materialien/jugend-verkloort-platt/>
- Greve, Dieter (2016): Flurnamen in Mecklenburg-Vorpommern mit einem Lexikon der Flurnamenelemente (Flurnamen von A – Z).  
[https://stiftung-mecklenburg.de/wp-content/uploads/2017/02/Dieter\\_Greve\\_Flurnamen\\_von\\_A\\_bis\\_Z.pdf](https://stiftung-mecklenburg.de/wp-content/uploads/2017/02/Dieter_Greve_Flurnamen_von_A_bis_Z.pdf)
- Gorter, Durk/Marten, Heiko F./Van Mensel, Luk (Hgs.) (2012): Minority Languages in the Linguistic Landscape.
- Spiekermann, Helmut/Jürgens, Hans-Joachim: Vortrag „Niederdeutsch im öffentlichen Raum“ (online-Ringvorlesung LzN).  
<https://www.youtube.com/watch?v=sWYEpsWpWao> (Dauer ca. 36 min)
- Lehrmaterialien WWU Münster: [https://www.uni-muenster.de/Germanistik/cfn/Studium/Ndt\\_Grundschohle.html](https://www.uni-muenster.de/Germanistik/cfn/Studium/Ndt_Grundschohle.html)
- Tröster-Mutz, Stefan (2020): Durch Sprachspaziergänge Sprache im Alltag entdecken. In: Stein, M./Jungwirth, M. u.a. (Hrsg.):  
Forschen.Lernen.Lehren an öffentlichen Orten – The wider view. Tagungsband. Münster: WTM-Verlag. 281-286.  
[https://www.academia.edu/32673834/Sprachlandschaften\\_und\\_Sprachspaziergaenge](https://www.academia.edu/32673834/Sprachlandschaften_und_Sprachspaziergaenge)